**120. Sitzung des Beirats für Bildende Kunst (BBiK) – Niederschrift**

am 24.09.2026

14:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr (öffentlicher Teil)

Bauhof 9 – Baumeisterhaus, Aula

**Top 1 – Organisatorisches**

Herr Dr. Nasser Ahmed, 3. Bürgermeister begrüßt das zusammengekommene Gremium, die Vertreter der Stadtratsfraktionen und Gäste und erläutert Hintergründe zur aktuellen Haushaltslage der Stadt Nürnberg bzw. zur derzeit verordneten Haushaltssperre.

9 stimmberechtigte Beiräte sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Das Protokoll der letzten Sitzung (18.06.2026) wurde am 25.06.2026 an die Beiräte verteilt und ist zusätzlich über die website der Stadt Nürnberg öffentlich einsehbar.

Nächster Sitzungstermin 2026:
Donnerstag, 10. Dezember. 2026, 14 Uhr

Sitzungstermine 2027:
Donnerstag, 25. Februar 2027, 14 Uhr
Donnerstag, 3. Juni 2027, 14 Uhr
Donnerstag, 23. September 2027, 14 Uhr
Donnerstag, 25. November 2027, 14 Uhr

**Top 2 – Kunstprojekte im öffentlichen Raum, Budget „Kunst in der Stadt“**

Projekt 2026 / Lorenzer Str. 32 – Kunsthalle Außenwand, Zora Kreuzer, „Colorland“ / Sachstand:

- Kulturausschuss-Beschluss am 10.07.2026 erfolgt
- Künstlerinvertrag wurde im Juli 2026 geschlossen
- Projekt ist in Ausführung und unterliegt deshalb nicht der verordneten Haushaltssperre
- Fertigstellung vorauss. November 2026

Projekt 2027 / Ruth-Schloss-Platz – Kunstwettbewerb Katana e.V. / Sachstand:

- Verschiebung des Kunstwettbewerbs auf 2027 aufgrund der aktuellen Haushaltssperre, vorbehaltlich Genehmigung des Haushalts 2027 durch die Regierung von Mittelfranken
- die Auslobenden (Kunst- und Kurhaus Katana e.V. mit Stadt Nürnberg, GF BBiK) bereiten den angedachten 2-stufigen Kunstwettbewerb inhaltlich weiter vor und hoffen auf die benötigten finanziellen Mittel (67.500 € brutto) im Jahr 2027
- seitens der Stadt Nürnberg wird ggf. über eine Querfinanzierung nachgedacht
- das Projekt ist nicht aufgehoben, es wird durchgeführt sobald die Finanzierung gesichert ist

**Top 3 – Kunst am Bau-Projekte, Bauvorhaben Stadt Nürnberg**

Neubau „Feuerwehr Nürnberg – Integrierte Leitstelle mit Kabelnetz (ILK), Hochbauamt / Sachstand

- das Bauprojekt befindet sich aufgrund der aktuellen Haushaltslage / Haushaltssperre in Überprüfung
- der geplante Kunstwettbewerb (einstufiger Wettbewerb, Einladung 10 Kunstschaffende) wird aus diesem Grund derzeit nicht begonnen

**Top 4 – Kunstprojekte, Investorenverträge**

BPlan 4654, Katzwanger Str., „ehem. Radrennbahn“ / Sachstand

- BBiK schlägt dem Investor mind. drei geeignete Kunstschaffende vor
- Investor lässt mind. einen konkreten Entwurf erarbeiten, der anschließend dem BBiK zur Begutachtung vorgelegt wird
- Kunst-Standort bei denkmalgeschütztem „Radrennbahn-Relikt“ wird befürwortet

BPlan 4666, von-der-Thann-Str. / Sachstand

- BBiK schlägt dem Investor mind. drei geeignete Kunstschaffende vor
- Investor lässt mind. einen konkreten Entwurf erarbeiten, der anschließend dem BBiK zur Begutachtung vorgelegt wird
- Kunst-Standort bei neu zu errichtender Fahrradrampe wird grundsätzlich befürwortet

BPlan 4522, Hainstraße, sog. „Luitpoldviertel“ / Sachstand

- Investor hat 60.000 € bei der Stadt Nürnberg hinterlegt; die Stadt Nürnberg verfügt somit über die Summe zur Realisierung von Kunst im öffentlichen Raum
- gemäß Nachtrag zu Städtebaulichem Vertrag ist ein entspr. Kunstprojekt im Bereich des Bebauungsplanes 4522 oder in unmittelbarer Nähe zu errichten
- Stadtplanungsamt erarbeitet Vorschläge für eine Kunst-Verortung im öffentlichen Raum

**Top 5 – Sonstige Kunst-Wettbewerbe**

Erhardstr. 6, Wohn- und Geschäftshaus, Kunst am Bau, Ausloberin: wbg

- Jurysitzung fand am 22.09.2026 statt
- die Jury konnte der Ausloberin keinen der fünf eingereichten Entwürfe zur Realisierung empfehlen

**Top 6 – Sonstiges**

Erich-Kästner-Grundschule Reichelsdorf, Eichstätter Str. 11

- zunächst war aufgrund des geplanten Schulneubaus ein alternativer Standort für das Kunstwerk des Künstlers Mitsuyuki Takeda (Symposium Urbanum 1971) zu suchen gewesen
- gemäß aktueller Information durch die Bauverantwortlichen wird aufgrund des Schulneubaus lediglich eine sehr geringfügige Versetzung des Kunstwerks innerhalb des Schulgrundstücks notwendig; die Suche nach einem Alternativstandort ist damit obsolet

Temporäre Aufstellung Kunstwerk „Triumph des Guten“, Skulptur von Virgil Scricariu

Der Beirat für Bildende Kunst (BBiK) hatte in seiner vergangenen Sitzung festgehalten, dass er die Anfrage hinsichtlich eines temporären Standortvorschlages bearbeiten würde, sofern es sich um ein offizielles Städtepartnerschaftsprojekt handelt. Da es sich nach Rückfrage nicht um ein offizielles Städtepartnerschaftsprojekt handelt, erfolgte kein Standortvorschlag durch den BBiK.

Auf Bitten des Bürgermeisteramtes stellte die Initiatorin und Galeristin Frau Dr. Simion das Kunstwerk und deren angedachte temporäre Aufstellung in Nürnberg vor:

- großformatige, freistehende Bronzeskulptur
- temporäre Aufstellung für ca. drei Monate
- Begründung für Standort Nürnberg: Beitrag zur Stadt des Friedens u. der Menschenrechte
- Kunstwerk soll durch Europa wandern, bis es einen finalen Standort gefunden hat
- bisherige Aufstellorte: Rumänien, Portugal
- keine Finanzierung durch die Stadt Nürnberg notwendig

Anschließend beantwortete Fr. Dr. Simion Rückfragen.

Der Beirat für Bildende Kunst (BBiK) berät sich im Anschluss an die Sitzung. Frau Dr. Simion erhält dann eine schriftliche Stellungnahme des BBiK.

**Nicht öffentlicher Teil**

. - .

Protokollführung: Geschäftsführung des BBiK, Anke Seitz

gegengelesen: Vorsitzender des BBiK, Christian Rösner am 02.10.2026